

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**August Ludwig Schlözers Vorstellung seiner
Universal-Historie**

Schlözer, August Ludwig von

Göttingen, 1772

5. Cpirus.

urn:nbn:de:gbv:45:1-750

welchem Tempe und Pharsalien einzeln Theile waren: der Stammsitz der alten Pelasgischen oder eigentlichen Griechen, die von hieraus ihren Namen nach Italien trugen; und das zweite Vaterland der neueren oder Hellenischen Griechen, die vom Deukalion stammten, und jene verdrangen.

In der Vorgeschichte ist Thessalien kein unwichtiges Land. Hier machte Deukalion Eroberungen, hier sah man die erste griechische Neuterei, von hier aus gieng der Argonauten: Zug. Allein später hin hatte es, wegen seiner Zertheilung, wenig Einfluß in die grossen Begebenheiten Griechenlands: der zweite Jason, der 50 J. vor Alexandern über Phera herrschte, war eine vorübergehende Erscheinung.

5. Epirus.

Hier in Skanderbegs Vaterlande wohnten schon im Trojanischen Zeitalter griechische Stämme, mit Nördlichen Barbaren oder Ungriechen vermengt, und in viele kleine Staaten zertheilt: bis endlich die Molosser die herrschende Nation wurden, und ganz Epirus unter Einen König kam.

Seit

Seit dem Xerxes werden diese Könige durch innere Unruhen und einigen Einfluß in das übrige Griechenland bekannt. Und vom Arybas an bis Alexandern II, = 130 J., ist die Epirische Geschichte wichtig. Arybas, in Athen gebildet, wurde der Gesetzgeber seiner tapfern aber rohen Völker. Seine Nichte Olympias war des Grossen Alexanders Mutter. Sein Neffe, der Epirische Alexander, hatte vor, das im Westen zu werden, was der Macedonische Alexander, sein Schwestersohn und Schwager, im Osten wirklich war. Pyrrhus II. ein Enkel des vorigen, einer der grossen Fürsten des Alterthums nach Hannibals Urtheil, nur dabei ein Abenteurer, stritt mit Rom, Karthago, Macedonien, und Sparta. Mit seinem Enkel erlosch sein Mannsstamm.

Nun führten die Epirer unter sich die Demokratie ein, und wurden darüber ihren Nachbarn, den Macedoniern und Illyriern, zur Beute. Die Römer machten sie frei nach Philipps Niederlagen. Allein wie sie nachher den Antiochus heimlich, und den Perseus öffentlich, gegen die Römer unterstützten, riß ihnen Paul Aemil 70 Städte nieder, und machte den Kern der Nation zu Sklaven oder Gefangenen.